Gemeinsame Vergabestelle

Schwerte, Fröndenberg/Ruhr

Stichworte:

Vergabe

Hauptverantwortlich:

Schwerte

Sonstige Beteiligte:

Kurzprofil:

Stadt Schwerte
Regierungsbezirk Arnsberg
Einwohner: 46.124 (IT.NRW, 31.12.2020)
Fläche: 56,23 km^2

Anlass:

Höhere Anforderungen in Vergabeverfahren und fehlende Fachkräfte mit Spezialkenntnissen.

Ziel:

Ziel der Kooperation ist eine digitale Bearbeitung, Optimierung und Gestaltung von Vergabeverfahren sowie eine rechtskonforme, wirtschaftliche und qualitativ hochwertige Aufgabenwahrnehmung.

Umsetzung:

Image not found or type unknown

Die Zentrale Vergabestelle der Stadt Schwerte führt gemäß der öffentlich-rechtlichen Vereinbarung Vergabeverfahren im Namen und auf Rechnung der Stadt Fröndenberg/Ruhr durch, inklusive der vergaberechtlich erforderlichen Beratungs-, Prüfungs-und Überwachungsaufgaben sowie Statistik-Meldungen. Darüber hinaus berät die Stadt Schwerte die jeweiligen Fachämter der Stadt Fröndenberg/Ruhr umfassend bezüglich Art und Ablauf von Vergabeverfahren, einzuhaltenden Formalien, notwendigen Bekanntmachungen und anderen mit Vergabeverfahren zusammenhängenden Umständen.
Die Einrichtung einer Zentralen Vergabestelle führt zu einer Vereinheitlichung der digitalen Vergabeverfahren und einer Verbesserung der Prozesse. Das Projekt wird von allen Beteiligten stark geschätzt und ist ein gelungenes Beispiel einer interkommunalen Zusammenarbeit.

(Quelle für Text und Bild: Stadt Schwerte und Links)

Finanzierung:

Die anfallenden Kosten zur Wahrnehmung der Aufgaben werden von der Stadt Fröndenberg/Ruhr erstattet.

Rechtsform:

öffentlich-rechtliche Vereinbarung

Zusammenarbeit seit:

2021

Kontakt:

Stadt Schwerte,
Rathausstraße 31
58239 Schwerte
Telefon: 02304/104-0
E-Mail: info@stadt-schwerte.de

Links:

Stadt Schwerte